

Kulturgut Spiel

Teil unserer Gesellschaft – Wertschätzung, Förderung, Perspektiven

**Donnerstag, 25. Oktober 2018
um 14:00 Uhr (Ende ca. 15:30 Uhr)**

**Messe Essen: Spiel '18
CC West, Saal „Panorama“**

THEMENSPEKTRUM

Kulturgut Spiel unter besonderer Berücksichtigung des analogen Spiels als Motor für Bildung, geistige Herausforderung, Zusammenhalt in Familien, Integration, Schaffung von Wir-Gefühl und Vergnügen. Wie kann das theoretische Bekenntnis zum analogen Spiel als Kulturgut nachhaltig in die Praxis umgesetzt werden? Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

ANMELDUNG

Onlineanmeldungen bis zum 20. Oktober auf der Website der SAZ. Nachmeldungen – freie Plätze vorausgesetzt – können auch noch am 24. Oktober ab 13:00 Uhr und am 25. Oktober bis 12:00 Uhr am Messestand der SAZ, Halle 3 – N 101, abgegeben werden.

WEITERE INFORMATIONEN

Spiele-Autoren-Zunft e.V. (SAZ)
Zasiusstraße 76, 79102 Freiburg
Tel. +49 761 3630 1926
saz@spieleautorenzunft.de
www.spieleautorenzunft.de

ERÖFFNUNGSREDE **Prof. Dr. Susanne Keuchel**
Direktorin der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW in Remscheid

MODERATION **Harald Schrapers**
Pressereferent, Vorsitzender der Jury Spiel des Jahres e.V.

PODIUM **Prof. Dr. Steffen Bogen**
Kunsthistoriker (Universität Konstanz) und Spieleautor
Erhard Grundl
MdB, Kulturpolitischer Sprecher der Fraktion B'90/Die Grünen

Prof. Christian Höppner
Präsident des Deutschen Kulturrats

Prof. Dr. Susanne Keuchel
Direktorin der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW in Remscheid

Helge Lindh
MdB, SPD-Fraktion, Ausschuss für Kultur und Medien

Bernd Petelkau
MdB-NRW, Sprecher für Kultur der CDU-Fraktion

Heiko Windfelder
Verlagsleiter Spielware bei Kosmos

Zum Abschluss können auch Fragen aus dem Publikum gestellt werden.